



**Reservistenkameradschaft
Wisserland 1992 e.V.**



***Transporte von Gerät gehören auch zum
Vereinsleben der Wissener Reservisten
Material vom Kopernikus Gymnasium in Wissen gab
es auch diesmal wieder – Unterstützung
unverzichtbar für Aus- und Weiterbildung***

Wissen. Arbeitseinsätze mit vereinten Kräften lassen sich nicht nur auf die zahlreichen Pflegeeinsätze auf der Freusburger Kriegsgräbererehnenstätte beschränken. Daneben gibt es noch die Reinigungseinsätze im Vereinsheim der Reservistenkameradschaft (RK) Wisserland sowie Materialtransporte, die zupackende Hände erfordern.

Jüngst ging es um einen diffizilen Transport einer sehr gut erhaltenen, mobilen Weyel-Schultafel vom Kopernikus Gymnasium zum Wissener Reservistendomizil. Dass die über 400 Kilogramm wiegende Schultafel nicht einfach auf einen Anhänger verfrachtet werden konnte, erkannten Ingolf Wagner und Wissens Reservistenchef, Axel Wienand, vor Ort sehr rasch. Nun war guter Rat teuer, aber Wagner hatte die zündende Idee: ein Lkw mit Krananlage muss her. Wienand stutze zunächst, staunte aber dann nicht schlecht, als Ingolf Wagner über freundschaftliche Beziehungen Lkw mit Krananlage und Fahrer organisierte. So konnte im Pausenhof des Kopernikus Gymnasiums die Schultafel problemlos und ohne Zerlegung auf die Ladefläche verbracht und anschließend mühelos im Vereinsheim eingelagert werden.

Durch Modernisierung und eine umfangreiche Umbaumaßnahme des Gymnasiums wurde die Tafel nicht weiter gebraucht und sollte einer anderen Verwendung zugeführt werden. Hausmeister Uwe Becker, der mit dem RK-Vorsitzenden schon seit langem befreundet ist, fragte ihn nach einer möglichen Verwendung zu Ausbildungszwecken. Wienand schlug direkt zu und der 1. Stellvertretende Schulleiter, Studiendirektor Thomas Heck, willigte ein. Er meinte gegenüber Hausmeister Becker, Schulleiter Georg Mombour und er seien durch die zahlreichen Presseberichte über den sinnvollen Gebrauch des Geräts informiert, man wisse dies in guten Händen, worüber man sich zudem freue. An der Unterstützung der heimischen Reservisten im Rahmen der Möglichkeiten wolle man auch zukunftsorientiert festhalten, hieß es abschließend.

Schon seit Jahren kommt vom Kopernikus Gymnasium medientechnische und materielle Unterstützung zu Ausbildungszwecken, ohne die viele Unterrichte an Attraktion verloren hätten, oder diese wären erst gar nicht durchführbar gewesen. Auch mit elf neuwertigen Sesseln steuerte die Schule selbstlos bei. Diese schmücken nun den Clubraum und sorgen für eine einheitliche Bestuhlung und damit für ein angenehmes Ambiente. Auch Stellwände zum Plakatieren dürfen die Wissener Reservisten seit Kurzem ihr Eigen nennen. Zuletzt im Einsatz waren diese leihweise bei der Mitwirkung der Ex-Soldaten beim Kreisheimattag 2016 in der Kreisstadt Altenkirchen.

Nach getaner Arbeit freuten sich Kranführer Uli Schneider, Ingolf Wagner und Axel Wienand über das Geleistete. (aw)



Mit Lkw und Krananlage reisen Ingolf Wagner (links) und Uli Schneider (rechts) zum Kopernikus Gymnasium in Wissen.

Foto: Axel Wienand



Bereiten gemeinsam den Abtransport der schweren Schultafel vor: Ingolf Wagner (links), Hausmeister Uwe Becker (vorne rechts) und Uli Schneider (hinten rechts).

Foto: Axel Wienand



Das Gewicht wird ausbalanciert. Darum kümmert sich Ingolf Wagner (links). Hausmeister Uwe Becker (rechts) gibt dabei Tipps.

Foto: Axel Wienand



Der Kran im Einsatz.

Foto: Axel Wienand



Die gute Weyel-Schultafel vor dem Verladen.
Foto: Axel Wienand



Geschafft! Nun muss die Tafel noch richtig auf der Ladefläche des Lkws verzurrt werden.
Das übernehmen Uli Schneider (links) und Ingolf Wagner (rechts) fachmännisch.
Foto: Axel Wienand



Nach einer Grundreinigung im Ladenlokal der Firma Wienand Möbelhaus- und VerwaltungsGmbH ist die Schultafel fast wieder wie neu. Ausbildungstechnisch ist die Kreidezeit bei den Wissener Reservisten noch längst nicht passé.
Foto: Axel Wienand



Nun wartet die Schultafel auf ihre Verwendung.
Foto: Axel Wienand